

Migrantinnen engagieren sich doch! Biographische Perspektiven auf das Engagement migrierter Frauen

Melisa Bel Adasme | Frankfurt am Main

Schlüsselwörter: Partizipation, Engagement, Biographie, biographischer Prozess, Migrantinnen, Migration, Geschlecht

Migrantinnen engagieren sich auf vielfältige Weise in der Gesellschaft, dies wird jedoch wenig wahrgenommen. Die wenigen Studien über engagierte Migrantinnen erklären nicht, wie ihr Engagement entsteht und warum es in bestimmten Bereichen vollzogen wird und nicht in anderen. Engagement wird also nicht in der Prozesshaftigkeit ihrer biographischen Entstehung betrachtet. Im Zentrum der Arbeit steht deshalb die biographieanalytische Rekonstruktion des Partizipationsprozesses einer engagierten Migrantin (Einzelfall). Dieser kann als ein wechselseitiger Bewältigungs- und Anpassungsprozess im Kontext von Migration, Mutterschaft, Arbeit und der Beziehung zum Herkunftsland interpretiert werden. Zentrales Anliegen war es, einen Perspektivwechsel zu vollziehen. Migrantinnen werden einerseits als handelnde Akteurinnen wahrgenommen, andererseits wird sichtbar, dass Engagement nur dann zustande kommt, wenn es zu der Lebenssituation und den jeweiligen biografischen Präferenzen „passt“.